

# Vorlesungsplan

- 17.10. Einleitung
- 24.10. Ein- und Ausgabe
- 31.10. Reformationstag, Einfache Regeln
- 7.11. Naïve Bayes, Entscheidungsbäume
- 14.11. Entscheidungsregeln, Assoziationsregeln
- 21.11. Lineare Modelle, Instanzbasiertes Lernen
- 28.11. Clustering
- 5.12. Evaluation
- 12.12. Evaluation
- 19.12. Lineare Algebra für Data Mining
- 9.1. Statistik für Data Mining
- 16.1. Lineare Modelle, Support Vector Machines (SVM)
- 19.1. Vorlesung statt Übung: Bayes-Netze
- 23.1. Clustering
- 26.1. **Vorlesung statt Übung: Clustering II**
- 30.1. Finden von häufigen Teilstrukturen
- 2. 2. Klausur

# Mischmodelle für dyadische Daten

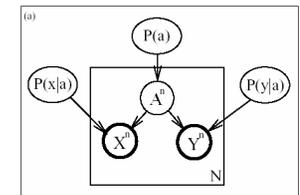
- Dyadische Daten: Paare  $(x, y) \in X \times Y$   
 $X = \{x_1, \dots, x_I\}, Y = \{y_1, \dots, y_J\}$
- Wenn  $|X \times Y|$  sehr groß ist:
  - viele Paare  $(x,y)$  haben kleine Whr.
  - Häufigkeit ist oft Null
  - anfällig für kleine Störungen
- Anwendungen
  - Textanalyse, Suche:
    - $X$  = Dokumente,  $Y$  = Wörter,
    - ein Text besteht aus vielen Paaren (Dok., Wort)
  - Bild-Segmentierung
    - $X$ =Bildpositionen,  $Y$ =Texteigenschaften
  - Empfehlungssystem für Filme
    - $X$ =Anwender,  $Y$ =Filme, Paar  $(x,y)$  beschreibt Wertung

## Formale Beschreibung der Daten

- Trainingsdaten  $S = \{(x^n, y^n)\}_{n=1, \dots, N}$  sind eine Realisierung von  $N$  Paaren von Zufallsvariablen  $(X^n, Y^n)_{n=1, \dots, N}$
- Modell für versteckte Variablen
  - Beobachtungen  $(x^n, y^n)$  werden mit versteckten Zufallsvariablen  $A^n$  verknüpft
  - $A^n$  kann Werte aus  $A = \{a_1, \dots, a_K\}$  annehmen
  - Eine Realisierung  $\vec{a} = (a^n)_{n=1, \dots, N}$  partitioniert  $S$  in  $K$  Gruppen

## Aspekt-Modell

- Paare  $(x^n, y^n) \in S$  sind iid.
- Zufallsvariablen  $X^n$  und  $Y^n$  sind unabhängig bei gegebenem Aspekt  $A^n$



- Generatives Modell
  - 1. wähle einen Aspekt  $a \in A$  mit  $Pr[a]$
  - 2. wähle  $x \in X$  mit  $Pr[x|a]$
  - 3. wähle  $y \in Y$  mit  $Pr[y|a]$

## Aspekt-Modell (2)

- Verbundwahrscheinlichkeit der Trainingsdaten und einer hypothetischen Zuordnung von Aspekten

$$Pr[S, \vec{a}] = \prod_{n=1}^N Pr[x^n, y^n, a^n] \text{ mit}$$

$$Pr[x^n, y^n, a^n] = Pr[a^n] \cdot Pr[x^n|a^n] \cdot Pr[y^n|a^n]$$

- Durch Summieren über alle möglichen Realisierungen von  $\vec{a} \in A^N = A \times A \times \dots \times A$  mit  $|A^N| = K^N$

$$Pr[S] = \prod_{x \in X} \prod_{y \in Y} Pr[x, y]^{n(x,y)} \text{ mit}$$

$$Pr[x, y] = \sum_{a \in A} Pr[a] Pr[x|a] Pr[y|a]$$

$$n(x, y) = |\{(x^n, y^n) : X^n = x \wedge y^n = y\}|$$

## EM Algorithmus für Aspekt-Modell

- Parameter  $\Phi = \{Pr[a], Pr[x|a], Pr[y|a]\}$

- E-Schritt

$$h_i^n := Pr[a_i|x^n, y^n, \Phi^l] = \frac{Pr[x^n|a_i] Pr[y^n|a_i] Pr[a_i]}{\sum_{a' \in A} Pr[x^n|a'] Pr[y^n|a'] Pr[a']}$$

- M-Schritt

$$Pr[a_i] = \frac{1}{N} \sum_{n=1}^N h_i^n \quad Pr[x|a_i] = \frac{\sum_{n=1 \dots N: x^n=x} h_i^n}{\sum_{n=1}^N h_i^n}$$

$$Pr[y|a_i] = \frac{\sum_{n=1 \dots N: y^n=y} h_i^n}{\sum_{n=1}^N h_i^n}$$

## Probabilistische Faktoranalyse für diskrete Daten

- Die Matrix der Zähler  $C = (n(x_i, y_j))_{i,j}$  kann durch SVD in Faktoren zerlegt werden

$$C = U \Sigma V^T$$

- Das Aspekt-Modell kann als Matrixzerlegung der Verbundwhr.  $P = (Pr[x_i, y_j])_{i,j}$  verstanden werden, mit

$$\hat{\Sigma} = \text{diag}(Pr[a_k])_k$$

$$\hat{U} = (Pr[x_i|a_k])_{i,k}$$

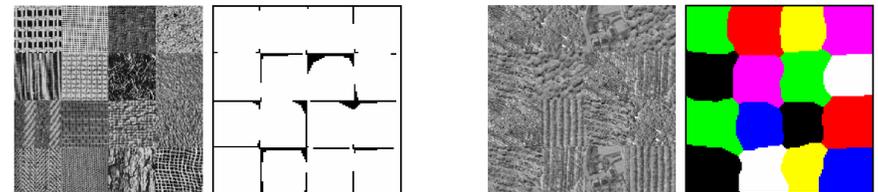
$$\hat{V} = (Pr[y_j|a_k])_{j,k}$$

$$P = \hat{U} \hat{\Sigma} \hat{V}^T$$

Hier sind  $\hat{U}$  und  $\hat{V}$  nicht orthogonal!

## Anwendung Bild-Segmentierung

- X=Bildpositionen, Y=Textureigenschaften



16 verschiedene Texturen

7 verschiedene Texturen aus Luftbildern auf 16 Felder verteilt

- Weitere Anwendungen (Siehe Arbeiten von Thomas Hofmann)

- Textanalyse, Suche:
  - X = Dokumente, Y = Wörter,
  - ein Text besteht aus vielen Paaren (Dok., Wort)
- Empfehlungssysteme für Filme
  - X=Anwender, Y=Filme, Paar (x,y) beschreibt Wertung

# Spektrale Clusteranalyse

- Algorithmus von A.Y. Ng, M.I. Jordan und Y. Weiss

Gegeben: eine Distanzmatrix  $P$  von  $n$  Objekten

Gesucht:  $k$  Cluster

1. Berechne Affinitätsmatrix  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$   $A_{ij} = \begin{cases} e^{-P_{ij}/2\sigma^2} & , i \neq j \\ 0 & , \text{sonst} \end{cases}$

2.  $D = \text{diag}(\sum_j A_{1j}, \dots, \sum_j A_{nj})$   $L = D^{-1/2} A D^{-1/2}$

3. Finde die Eigenvek. von  $L$  mit  $k$  größten Eigenwerten (orthogonal im Fall von wiederholten Eigenwerten)

$X = [x_1, \dots, x_k]$

4. Normalisiere die Zeilen von  $X$ ,  $Y_{ij} = X_{ij} / (\sum_{j'} X_{ij'}^2)^{-1/2}$

5. Clustere Zeilen von  $Y$  als Punkte im  $\mathbb{R}^k$  mit  $k$ -Means

6. Weise  $i$ -tes Obj. dem Cluster  $j$  zu, wenn Zeile  $i$  von  $Y$  in dem  $k$ -Means Cluster  $j$  ist

# Beispiele

Normal k-Means

